
Thema: Musik zwischen Staat und Rebellion

Zielgruppe: ab Klasse 10 aller Schulformen

Fächerübergreifend für Geschichte, Deutsch, Musik, Ethik und Sozialkunde

Der Ort: Im Gedenkstättenkomplex sind authentische Bereiche aus den 1980er Jahren erhalten, u.a. die Fahrzeugschleuse, der Zellenrakt, der Vernehmerraum und der Besucherkeller.

Die Ausstellung: Die Dauerausstellung ermöglicht die individuelle Auseinandersetzung mit dem Thema. Es sind Medienstationen mit Interviews von ehemaligen politischen Häftlingen und weiteres Quellenmaterial vorhanden. Die Auseinandersetzung mit den Lebensgeschichten der Betroffenen ermöglicht den Schülern eine Identifizierung mit dem Einzelschicksal, wodurch im Rahmen des Projekttages die kognitive Empathie der Schüler gefördert wird.

Ziele des Projekttages:

Musik war in der DDR immer eine politische Bedeutung. Das wird z. B. durch den Umgang mit der Nationalhymne, deren Text nicht gesungen werden durfte, deutlich. Auch die Versuche durch SED und Staatssicherheit, Rockmusik zu steuern bzw. zu instrumentalisieren zeigen die Politisierung. Im Gegensatz dazu waren sogenannte Massenlieder staatlich gewollt und wurden gefördert.

Im Rahmen des Projekttages betrachten die Schüler Musik in der DDR als ein Element, dem die Jugendlichen in ihrem eigenen Leben begegnen und was daher geeignet ist, den Zugang zum Erfassen von gesellschaftlichen und politischen Zusammenhängen zu erleichtern. Dabei sollen die Schüler erkennen, unter welchen gesellschaftlichen und politischen Bedingungen Musik entstand und gehört wurde. Die Schüler sind aufgefordert, ihren eigenen Umgang mit Musik vergleichend zu betrachten.

Dieses Projekt bietet außerdem Lehrern verschiedener Fachrichtungen (Musik, Deutsch, Ethik) die Möglichkeit, schulische Lerninhalte wie Interpretation, musiktheoretische Probleme und das Erkennen und Einordnen von Zusammenhängen zu ergänzen.

Methoden:

In Vorbereitung auf den Projekttag können die Schüler Interviews mit Verwandten zu deren Alltagsleben und jugendliches Leben in der DDR führen. Welche Musik haben die Befragten bevorzugt und sind noch authentische Musikkassetten vorhanden? Diese können für den Projekttag mitgebracht werden.

Im Verlauf des Projekttages hören alle Schüler die gleichen Lieder mit vorliegendem Text. Im Anschluss können die Schüler über ihre Eindrücke der Musik selber diskutieren und im Hinblick auf die Wirkungsabsicht des Textes die Lieder inhaltlich kritisch interpretieren.

Vorbereitung durch die Schule:

- Grundkenntnisse über die Folgen des Zweiten Weltkrieges
- Grundkenntnisse über die deutsche Teilung und die DDR

Themenkomplexe des Projekttages:

1. **Staatlich gewollte Musik:** Massenlieder (Pionier-, FDJ- und Parteilieder), Singe-Clubs
2. **Staatlich bekämpfte Musik**
 - 2.1 Opposition in Liedern am Beispiel des Verbots einer Band
 - 2.2 Rebellion in Liedern am Beispiel von Punkmusik
3. **Am Staat vorbei:** Kritik am System zwischen den Zeilen

Ergebnissicherung:

- Die Schüler stellen **vor Ort** die Ergebnisse in Form von individuell gestalteten Präsentationen vor. Dabei können auch in offener Runde unterschiedliche Textinterpretationen diskutiert werden.
- Für die Ergebnissicherung **in der Schule**: Überarbeitung der Interpretation hinsichtlich sprachlicher Analyse, Stilanalyse, Erzählperspektive u. s. w.

Zeitbedarf: ca. 4-5 Stunden

Begrüßung, Vorstellung des Projekttages, Einführung in das Thema, Gruppeneinteilung	10 min
Führung durch die authentischen Bereiche des Gedenkstättenkomplexes	60 min
Pause	10 min
Hören der Musikbeispiele (alle)	30 min
Selbstständiges Arbeiten in den Gruppen mit Textinterpretation Vorbereitung der Ergebnispräsentation	70 min
Pause	10 min
Auswertung und Vorstellung der Gruppenergebnisse Diskussion und Reflexion, Verabschiedung	80 min

Organisatorische Hinweise:

- Bei Interesse kann ggf. ein Zeitzeugengespräch mit einem Betroffenen durchgeführt werden, der aufgrund seiner Mitgliedschaft in einer Punkband inhaftiert worden ist.
- Die Führungen können verkürzt werden oder ggf. entfallen
- Pausen können die Schüler individuell gestalten